

Video & Transkript:

"Islam - die Religion die nichts mit sich selbst zu tun hat"

von Pat Condell - Übersetzung: EuropeNews

[Veröffentlicht am 18.01.2015 von europenews.dk](http://europenews.dk)

Transkript der Rede:

Es ist hart mit den ganzen vom Koran inspirierten Grausamkeiten, die nichts mit dem Islam zu tun haben, Schritt zu halten. Wir wissen, dass sie nichts mit dem Islam zu tun haben, denn unsere Politiker sagen uns dies ständig – schließlich sind sie alle Islamgelehrte.

(Das sind sie – oder etwa nicht?)

Ja – die Gewalt kommt exklusiv und alleine von den Muslimen, aber nur, weil deren Religion (das ist die, die nichts mit dem Islam zu tun hat) ihnen befiehlt Ungläubige zu töten, das bedeutet, den Menschen, die der Religion nicht folgen ein Messer an die Kehle zu setzen.

Es ist wahr, dass je mehr Muslime sich in der Gesellschaft befinden, desto gefährlicher es für Homosexuelle und Juden wird. Aber der islamische Homosexuellen- und Judenhass hat genauso wenig mit dem Islam zu tun, wie der im Koran verankerte islamische Terrorismus.

Keine der Gewaltakte in den islamischen Schriften, die sich auf jeder Seite befinden, hat etwas mit dem Islam zu tun. Wenn muslimische Terroristen den Koran zitieren, während sie Menschen töten, dann glauben Sie doch wohl nicht ernsthaft daran, dass das etwas mit der Religion zu tun hat, der sie zugehören?

Es könnte irgendein Buch sein aus dem sie zitieren. Sie haben nur eben dieses Buch genommen, weil es zufällig ihre Religion ist. So!

Was habe ich gerade gesagt? Dass wir nun alle Bücher verbieten müssten? Wir sollten doch realistisch bleiben.

Natürlich, wenn Sie einer Religion zugehören, die nichts mit ... Sie wissen schon was, dann hat nur ein einziges Buch Bedeutung und wir alle wissen welches das ist. Es ist das Buch, das sich selbst den Weg gegen den Rest der Menschheit bahnt. Es ist das Buch dessen Einfluss gegenwärtig die westliche Gesellschaft gefährlicher, intoleranter, unzivilisierter und weniger frei macht, während wir um das goldene Kalb herumtanzen und es Multikulturalismus nennen.

Aber dieses langsame ausdünnen unserer fundamentalen Freiheiten und unser feiger Betrug an den zukünftigen Generationen hat nichts mit dem Islam zu tun, abgesehen von der Tatsache, dass alles damit zusammenhängt.

Aber das bedeutet nicht, dass es etwas damit zu tun hat. Seien Sie nicht so rassistisch!

Die Voreingenommenheit der britischen Polizei, die schamlos einen doppelten Maßstab anlegt bei dem muslimische Sensibilitäten bevorzugt werden hat genauso

wenig mit dem Islam zu tun wie die Parteilichkeit der Gerichte, die Sie ins Gefängnis stecken wenn Sie einen Koran verbrennen, aber nicht, wenn es sich um eine Bibel handelt, denn Muslime sind wichtiger als Christen.

Nicht, dass das etwas mit dem Islam zu tun hätte. Begraben Sie den Gedanken. Der irrationale gewaltsame Hass, der ausbricht, wenn irgendeine bildliche Darstellung des islamischen Propheten auftaucht hat nichts mit der Religion zu tun, die er einst gegründet hat.

Und auch nicht die Tatsache, dass so viele unserer furchtlosen Journalisten schmelzen wie eine mit Salz bestreute Schnecke, wenn ein bärtiger Dödel auftaucht, seine Faust schwingt und sagt er sei beleidigt. Tatsache ist, dass wir Saudiarabien jahrelang erlaubt haben Milliarden in die Finanzierung von Moscheen und Madrassen zu stecken, die jetzt Kämpfer für den Islamischen Staat entlassen, was nichts mit dem Islam zu tun hat.

Die Dutzende Scharia-Gerichte in Großbritannien, die Frauen minderwertiger behandeln als ein Mensch setzen einfach nur das islamische Recht um. Was hat das mit dem Islam zu tun?

Menschen zu zwingen hahal Nahrung zu essen ohne, dass sie es wissen und ohne ihre Zustimmung nur weil die muslimische Religion dies vorschreibt, macht es nicht zu einem Fehler des Islams. Ihre Religion hat nichts mit dem Islam zu tun. Das ist so rassistisch.

Lassen sie mich Ihnen eine kleine Daumenregel an die Hand geben: Keine dieser schlimmen Dinge, die heute auf der Welt passieren, (inspiriert durch den Islam und vorgeschrieben durch die islamischen Schriften), haben irgendetwas zu tun mit und ich denke Sie können den Satz jetzt selbst beenden.

Wenn es den Islam nicht geben würde, dann würden diese Dinge auch passieren. Naja gut, das ist nicht ganz richtig. Sie würden nicht passieren, aber das hat nichts mit der Religion der Intoleranz, Zensur und heuchlerischen Entschuldigungen zu tun, die gegenwärtig eine echte und unmittelbare Bedrohung unserer Freiheit darstellt.

Abgesehen davon, es ist nur eine Bedrohung durch ihre gewalttätigen, fundamentalen Werte. Und die gewalttätigen fundamentalen Werte des Islams haben nichts zu tun mit der Religion, von der sie kommen.

Was soll hier unterstellt werden? Dass die Weltherrschaft, so wie sie der Koran vorschreibt, ausgerechnet irgendwie, irgendetwas mit dem Koran zu tun hat?

"Tötet die Ungläubigen wo immer ihr sie findet"

Ja, der Islam sagt das, aber das bedeutet nicht, dass er etwas damit zu tun hat. Und wenn Sie sagen, das sei so, dann ist das nicht sehr hilfreich und sie sind ein Rassist. Schachmatt.

Zur gleichen Zeit, in der realen Welt: Ich glaube es ist eine sehr erstrebenswerte und gesunde Idee, wenn man nichts mit dem Islam zu tun haben will. Allerdings, um fair zu bleiben, es ist nicht der Islam als solcher mit dem ich nichts zu tun haben will.

Es sind Intoleranz Frauenhass, Homophobie, Antisemitismus, Rassismus , Gewalt und die andauernden Straftaten, die leider ausschließen, dass sie nichts mit der Religion zu tun haben, die nichts mit sich selbst zu tun hat.

Frieden! → Und das hat nun wirklich nichts mit dem Islam zu tun.



Video & Transkript: Geert Wilders' Rede vor der Zweiten Kammer in Den Haag